iesbadener Taable

Samstag/Sonntag, 21./22. Februar 1942

Wieder 102 000 BRI. versentt

3mei britifde Schiffe auf der Reede von Bort of Spain von einem unferer U-Boote verfentt

Lügen: Churchills neuester Bluff

Mit verlonellen Beranberungen laffen fich ladliche Schwierigteiten nicht aus ber 2Belt ichaffen

Bon Dover bis Curacao

Bon Seinrich Rarl Rung

Japanische Truppen auf der Insel Timor gelandet

Die portugiefifche Couperanitat fichergeftellt

Optimistischer Realismus

Dotimistischer Realismus
Reichsminiter Dr. Goedbels auf der Arbeitstagung der
Ferogaardiker

Betlin. 20. Febr. Die Letter der Reichspropagandamete
und die Keichse und Globirunprednet der Hartei verdammelten sind am 19. und 20. Februar in Berlin zu einer
Arbeitstagung. Im Mitteldpunkt der Lagung kand eine
Arbeitstagung. Im Mitteldpunkt der Lagung kand eine
Arbeitstagung. Im Mitteldpunkt der Lagung kand eine
Mittiller gab den silt die gelamte Propaganda der Partei
und des Staates perantmortlichen Männern einen umialsenden Aberbild über die volltische Männern einen umialsenden Aberbild über die volltische was der Verteiund des Richtigen Lichten der Vertein
der Lagung kand der Staates der Staates der
lichebendem Schiedlastampi forderte Dr. Goedste der
Ball, das vertrauensoofl hinter teinsche der
Ball der der der der der der der
Ball der der der der der der
Ball der der der der der der
Ball der der der der
Ball der der der der
Ball der der der der der
Ball der der der der der
Ball der der der
Ball der der der der
Ball der der der der
Ball der der
Ball der der der
Ball der der der
Ball der der der der
Ball der der
Ball der der
Ball der der
Ball der der der
Ball der der
Ball der der
Ball der der
Ball der der der der
Ball der der
Ball der

Stefan von Sorthn

Der Reichsverweier-Stellvertreter Ungarus

Berlin, 20. Tebr. Rije bereits gemeldet, wurde am
Donnerstag von beiden Düulern des ungartichen Reichstages Stelfan von Dortho durch aum Reichstages Stelfan von Dortho durch aum Reichstages und der der der der der der der der der
Keich von Bortho ist der älteste Sohn des
Reichsverweiter gemöblt.

Stefan von Bortho ist der älteste Sohn des
Reichsverweiters Alfol aus von dortho, delen
fanztsmännliches Geschied und fluge politische Fisherung Ungarn mit in die Reich der aufgestischen Bertagen
gern mit in die Reich der aufgestischen Bertagen
gern mit in die Reich der aufgestischen Bertagen
gern mit in die Reich der aufgestischen der
Geschanden der Sohne im der der der
Beilen. Den der 1004 in Alla gederne und beitam den der Liniverfildt Budaprei eine Angenieurprätung, Rachdem er den
Bosten eines Direktors der des des Linie Gelicheren inneges
babt datte, wurde er 1940 Präfibent der ungartlichen Eilenbahnen, wobei er seine Jählegteiten als Organitator und
Gadverftändiger auf diesem Gebiet unter Beweis kellen
fonnte, 1940 Irat er in das Oberbaus ein und befam 1941
den Titel eines Unierika auf siefereitäts.

Sunger im reichften Land der Welt

Der Brojeh in Riom
Sichs, 20. Hebr. Der ameite Berhandlungstag des
trozelles in Riom war mit Blad derers der Berteibiger es früheren fransölichen Ministerpräfischenten Dalad ter nd Blum ausgefüllt. Ein Antrag der Berteibigung, die keweisaufindem auf Borgange vor dem 1. Juli 1936 aus-ubebnen, wurde abgelehnt.

Bolschewittiche Armee vernichtet

Starte Teile einer anderen Armes geichiagen — Sohe Berlufte des Feinder: 27 000 Tote, 5000 Gefangene, 187 Banger und fils Gefcinge — Der nene große U-Boot-Erfolg wer der ameritanischen Kulle — Britifche Antlärungsträfte in Rordofrita gurudgeichlagen Bom 11, bis 30, Februar 20 driffice Fluggeuge vernichtet

Berzweifelte Ausbruchsversuche der Sowjets vereitelt

Un einem Tage und an einer Stelle 1800 tote Bolidemiften

Beifpiel letten foldatifden Ginfages

Berlin. 20. Febr. Ein bervortragendes Beilviel feiten soldbatischen Einlages and ein Unteroffizier eines offe preuklichen Infancerie-Reitments. In einem der leiten Jamuartige verluchten bei Sowiets an der Front dieses Regiments einen Einbruch in den Einstelleungsting um Beningrad. Eine gange leindliche Kompanie klirmtie gegen den Ralchinengewehrpolten des Unteroffiziers und wenige

Anlanieristen an. Trot der somjetischen Abermacht diest der Interoffisier mit seinen Mannichaften, die er durch sein Gestidel ausammendielt, in der Gestlung und wedere alle Angariffe ab. Odwohl sower verwundet, debtonte er des Maskinengewehr seldit, die Unterfüsiung derbeitung. Der Auftreffisier lorgte dann noch für die Weisergade michtiger Mehdungen, Aurs darauf karb er an seiner sowienen Ber-wundung. Bot seinem Maldiniengewehr schife man nach Abschildung der Kämpte 44 tote Bolldewitken.

Schneidiges Unternehmen eines Feldwebels

Serlin, 20, Febr. Bei den harten winterlichen Kampfen an der Dilitont seichnete find ein geldwebel in einem welbsätlichen Schütsche Steiner der Geldwebel in einem welbsätlichen Schütschen-Keatment durch beionderen Schutch aus, Als leine Kompanie au einem Comberunternehmen einselest war, erbielt der Feldwebel den Seiehl mit leinem Aus die rechte Flanke aus einem Comberunternehmen einselest idem Krahttupp lieh dern Kach luram Ramp nit lowbeitiene Grähtrupp lieh der Keldwebel auf eine feindliche Martchalonnen liehte den bei Kompanien. Toch der geldwebel mit einem Just an. Mutie vormätsstürmer Feldwebel mit einem Just an. Mutie vormätsstürmer Feldwebel mit einem Just an. Mutie vormätsstürmer Feldwebel mit einem Just an. Mutie vormätsstürmer Gelüber den Feind in Verwirzug is das fich und hursem darten Kampt 20.5 Beil die mit ken ers a aben. Über 190 tote Bolidewitken blieden auf dem Kampflieb liegen.

Berftorer "Gurtha" verfentt

Schon bas zweite Schiff bieles Ramens vernichtet

Schon das zweite Schill diese Namens vernichtet Berlin. 20. Gebr. Der britische Zerlidere "Gurtha" iit. wie die britische Monitalität befannt gibt, verfentt worden. Man bade die nächten Angeborisen benachtschaften. Der beide Zerförer um das zweite Schilt, das dem Namen Gurtha" traat. Der erte Zerkiere "Gurtha" wurde am 11. 1949 im Berlauf des Rormean-Hollens nicht eine Angeborisen der vor meinigen Tagelle. der berleiben Klasse, der auch der vor meinigen Tagel. Gurtha" war erte 1937 in Dienn gestellt worden und deles eine Malierverbrängung von 2400 Tonnen dichter brängung.

Der iebt versentte Zeritörer gleichen Namens war eben-falls ein ganz neues und mobern ausgeruftetes Schiff. Es ftand unter dem Besehl des Kommandanten C. M. Lenkiane.

Schäße Sumatras für den Feind bereits verloren

Die japanifden Sandungetruppen werden fortlaufend verfturft

46 Feind-Flugzeuge über Java vernichtet

46 Fluggenge abgeichoffen oder am Boben geftott. 3met japanische Fluggenge keirten nach ben gestrigen Ungriffen nicht zu ihren Stuppuntten gurud.

Bachfende Beuteziffern in Singapur

Wachsende Beutegiffern in Singaput
Toffe, 21. Febr. (Bunfmeldung.) Des Kaiserliche hamptquantier gibt eine Jusammenfolung des schenftägien ippamisen Febtuges, der mit der vollkändigen Belehung in pamisen genalten Februar endet. In der Kerlautberung, in der einleiten steinglicht nich, doch die japanissen Streitfrüfte mehr als 73 000
Mann der tit is der Truppen gelangen nahmen, mitd
die noch den Japanissen Ereitfrüfte mehr als 73 000
Mann der Truppen gelangen nahmen, mitd
die noch den Japanissen gemachte Beute wie folgt aufgegählt:
300 Geldüße aller Ant die und specken Actiber,
2000 Malerialen gemehre, 5000 Kenture, 200 Kanger
1000 Malerialen, die andere fleine Gesiffe und tisspie Kengen Kriegematerial und Munitien.
Es wurde ferne befranzigegeben, daß die Gesamitgabl der britiflem Gesangenen 3000 Kentu und bestehe Kengen Kriegematerial und Munitien.
Es wurde ferne befranzigegeben, daß die Gesamitgabl der britiflem Gesangenen 3000 Kentu und bestehe Kengen Kriegematerial und Munitien.
Es wurde ferne befranzigegeben, daß die Gesamitgabl der britiflem Gesangenen 3000 Kentu und bestehe Gesamitgabl der britiflem Gesangenen zu der der und der den municipe, daß ungeführ 3000 M an in japanische Truppen seit der Bandung auf der

In hedren klieder oder werte krit wurden.

Tu hedren klieder der der Bertiegt wurden.

In bedrohlicher Rabe der Burma-Strafe

Sunstot, 20. Febr. Rach der Beleiung der Stadt Vilin, deren fall die Briten jedt sugeden, find die James der Gladt Vilin, deren fall die Briten jedt sugeden, find die jameslichen Streitfrafte der weitlich verbelfaufenden Hauppahnitrede nom Kangun nach Randalan, dem Ausgangsvunft der Butma-Strade, der der der der aben er ud. Kom Stittanglink, der feigten natürtlichen Schrante von Kangun, find die jedt nur noch 40 Kilometer entfernt. Das Kampfacilände heitet für die vorrückenden Tuppen feige beinaberen Schwierigkeiten mehr, mit Ausnahme gablreicher Malierlaufe, die aber außer dem Stittang feine erhobliche Breite oder Tiefe aufmeiten.

Fünf Berftorer ichwer beichädigt

Füni Jeriforer ichwer beschädigt
Tofio. 21. Tebr. (Junfmeldung.) Das Kallerliche
Dauptonartier gibt befannt: Augaeuge der japantichen
Marine führten am 18. Februar einen Massenspriff auf
Eutz das au (Cano) durch, woder 13 116AL. Maschänen abpeichoften und im. Dafen i ün i Zerif örer ichweitens der
ichädigt wurden.
Andere Einbeiten der Marinelustwasse serförten am
Indernat dei einem Angriff auf Koedenne, der dauptstadt
Riederländich-Timors, 30 militärliche Gedaude. Ein
Danhelsschift vom 3000 BRI. wurde verfautt.
Bei Overationen in den Gemällern Sumartas fapertien
Marine-Einbeiten einem enallichen Urbootlaker, sowie ein
Minentaumbool. Te ein englische urbootlaker, sowie ein
Minentaumbool. Te ein englische urbootlaker findere den Sandelsschift murden ausgedrach. Ein keindlicher Marineflusseugtender wurde verlenkt.

Drud und Beriag: E. Schellenbergifche Bundbrudere, Wienhabener Jagbiant Wienhaben. Gefamilieitung: De. roll. babit. Guttan Schellenberg und Otto Railer, Dannifigerifeiter: Frie Ganther in Wienhalt und Babien. In Bet ill Austiglie We, in nillin.

Die beutige Ausgabe umfakt 10 Geiten

Im Taumel Churchill'icher Katastrophenpolitik

Der Greund ber Morder der rufficen Railerfamilie, ber Bolichewit Eripps, beim Ronig ju Gaft

Ter Freund der Wörder der ruftlicen Kaiterfamilie, der Bollchewit Crisps, deim Könia in Galt Stackbolm, 20. Febr. Wie Reuter melbet, murde det papenen des Bollchemismus in England, der Intimus des Bollchemismus in England, der Intimus des Rönla im Sudingdom-Balak in Auben, emplangen, Rönla im Budingdom-Balak in Auben, emplangen, Rönla im Budingdom-Balak in Auben, emplangen, Rönla im Budingdom-Balak in Auben, emplangen, Rönla in Budingdom-Balak in Auben, emplangen, Rönla in Budingdom-Balak in Auben, der Kochalikan für die des Mittigseichen einnehmen. Als Grund für dies der Kochalikan für die des Mittigseichen einnehmen. Als Grund für dies der Kochalikan für der Kochalika





Links: Menn es auf glattee Strate bergan gebt, dann muffen untere Infanteriften fraftig mit gupaden. (PR-Aufnahme: Kriegsberichter Hermann. Wentlop und ichwere Infanteriewaifen verladen werden. Rriegsberichter Walten. Rriegsberichter Walten. Reiegsberichter Walten. bermann. Beltbilb. -

Soldaten, Pferde und Hunde

Treue Freunde ber Wehrmacht Bon Rriegsberichter Egon S. Rafette

Wenn in der ersten Zeit des desonders karteite Wenn in der ersten des Molores in den Bereich des Militärlichen die Meinung ausgesprachen murde, dah nun auch nach der Arbeitrierung des Teiters und der Arbeitrierung des Teiters und der Arbeitrierung des Teiters von der Ländwirtschaft und das Heren dem Irleit des Teiters von der Teiters und der Arbeitrierung der Arbeitrier

Freindschaftsbegeaungen deraussuseilen. Die kin zwieden und Seibaten und unieren vierbeinigen Artispsfamenden im Louie der Jeit entwiedelt haben.

Schon die Infanterie, die eingelne Kompanie mit ihren Geschäftig der John die Infanterie, die einer besonderen Fisege der die Verlagen der Verlagen der Verlagen. Die Infanterie die Verlagen der Stillen der Kompanieden, der viellicht gar John aus dem Weltfriede Art Angenmenf auf die Auswahl aufer Fleedbeitreuer und, als auf die Auflecherung "Leute mit Pierdbeserstenet und des Auflecherungs "Leute mit Pierdbeserstenet der Geringe getan. Die Ausgestenen aber untheten der Verlage der Auflecher Dien kladen der Verlage der Verl

nition.
Nicht anders ist es bei der Artillerie, die sich noch wie früher der ichweren Beiebe als Jugmittel bedienen. Werall, we der Solden mit dem Tiet in eine nähere und nicht nut vorübergehnen Bertültung tommt, entwickelt sich ichnell eine Bertraufeit, die au. dem Bewistein von dem gegeneitigen Auseinanderengewie eine den dem Bertraufeit, die au. dem Bewistein von dem gegeneitigen Auseinanderengewieseniet basiert und doche ihre dauernde Erneuerung und Stürte empfängt. Der delt Artillerist kann nicht schieben, wenn ihm das Bierd nicht die Kanone heranzieht. Wie der Artillerist weih

es der Geditgsjäger, der in den Sestiden im September 1939 marsiheitet und später im dohen Stochen eingeleit wurde, mie entschieden Stenden Staden eingeleit werde, mie entschieden Sanden Senden Stenden Sten

Sie fpringen auf den Sowjetpanger

im tiefen Schne. Gleich muß der Panger die erste Mine erreicht haben. Dat Schon ift es geschehen. Detonation und Stichtlamme. Der ih erledigit, ruft der Leuinant und empfängt mit schule bereiter Kilhole dem chen aussteigende nud erdes Schneges. Die Bestein und der Schause mit jeute Schause mit den der Schause der Sch

Heldwebel C. reift einem verwundeten Kameraden die Bangerbläche aus der Hond. Aus zehn Aleer Entiernung gelingt es ihm, durch wöhligseilet Treffer das schwarze Ungedeur am Siehen zu deringen. Mit einem Gefreiten springt er auf den Banger. Deie, vier handyaranaten fliegen in die Lute. Deckung! Auch dieser Vanger explodiert.

Auch biefer Kanger explobiert.

Bidbrend am äuhersten Ende des Sperrgürtels noch zwei sowieitigie Banger auf Minen saufen, gludt es Unterossisier K., mit leiner Gruppe einem welleren igneren Fanger zu erledigen. Diese sakreide Zestung der Indereckte der Verlagt nun, von hinten an den Geschäftlichen der Verlagt nun, von dinten an den Geschäftlichen der Verlagt nun, von dinten an den Geschäftlichen der Verlagt nun, von dinten an den felenktige der Verlagt nun, von die einem Waldigung der einem Beldigung der eine Beldigung der geschieden der Richten ihr Geschäftlich Beim Geschäftlich laufen in biefer Racht die Rechungen allem men. Eisben feindlich Bengen abgeschoffen, durunter zwei spwerster Belnifte.

Lug Proppe

Der Sieger

bat man unter meinen Juyen ben Schritt gegort und mage noSorgen.

Aber möhrend ich noch einmel frierend an den Winter dente
und den beillenden Anglag über den meihen Schne ichnitern jede,
die Rute gesent, is, während ich dem Allen und einer Juge,
auch wenn er mir ein dier Anghar war, eine Linge wünfige, — denn dat er fich den San nicht ehrlich erkimpfir dhauppert zu meiner Berthäftigung auf einmal eine schwarz und denuppert zu meiner Berthäftigung auf einmal eine schwarz und denuppert zu meiner Berthäftigung auf einmal eine schwarz und denuppert zu meiner Berthäftigung auf einmal eine schwarz und mehr gestreifte Rasse aus der nächten Röste. Blischwarz und den und wieder sort, ein fen ein Anglich eine finderen der Anglich ein, das ich son ich weben deit nach aus wer, daß mir neulisch mu Beg auffiel, das der Boden noch Kafern and einden ausgestücken wer, wie etwa Bater Dach den kennenden Samen unterstudit. Ich inser diemen, da höre ich wie – noch to der Röste — Weilter Grimbart fich poliernd den aus dem Leis schäftlich und dan – die in tollich den unserfammet uussährt. Das fich was mit dem Juchs im Juchsderg, der Dachs blieb der Eiger!

auseinet. Das no was mit dem Jungs im Jungsderg, der Dachs blieb der Eleger!

Aber den kommt des Beste. Hiere ihm — ein, wei, drei Ungsdehle, die gleich Spielabend machen und denn, mit einem gläcklichen Murren, Mutter hinterbreit.

Alle des dei mit der Frühling gefrucht? Eine gelegnete Rochdrichelt, die wich nicht ein Felongelege brüten noch die Knien am Gehlten an einem Alle ist einem Knippel möchte ich dereinlehren. Aber denn elsen. Alle einem Antungel möchte ich bereinlehren. Aber denn überwindet das Lachen allen Junt. Wie der alle Adsböhl ich anmilg nuwendet und genode eine wächige Semertung machen will, abe man ins Unterholz sährt, wird er einer growitz, — wie eine Galzsück sie fie die Aufde der vorsichtige err ilt is verbilist, er schütztet den Kopf — wechtelitig, er ichtitett den Kopf vor überrochung. Aber daum, mit einem Tauckenden Knurren det er fich wieder in der Gewart. Allesdienes ist die Ordin im Sau, appeln die Kindern überterien. Bet er Grimdart über alle hinneg, Auf einmal ik ihm das Leben sieder als alle Alexbergesde.

Wiener Cheaterbrief

Wien, Enbe Februar

Wiener Cheaterbrief

Bien, Ende Jebruat.

Das Surgiseater hat seif der Sahrbundertwende dem Weg Gerhart. Ha und nicht eine Merchant seine Kondenden Allessderen der Gesthatt ha und nicht eine Steffes mit selbenschaftlicher Anteinahme begietet — wie sollte da die in die Anteinahme konteinen Gesthatt in die Steffes der in in Deld der in die Kondenden Allessderung, der "I de die Anteinahme Kanteinen der in Deld der in in in die Kantein der in in die Kantein gehrer der in in der in die Kantein gehrer der in die Kantein der in die Kantein

Wiesbadener Nachrichten

Gine Stätte der Erholung

Wiesbadens Bolfsichulwefen im Ariege Bas die neueste Erhebung über unfere Bollsichulen ju berichten weiß

Biesbadents Bolfsjönliweien im Artiege

Bas die neueste Erhebung über anstere Golfschulen ju

berichten weiß

Auf Anordnung des Leichsum eine Bolfschulen ju

berichten weiß

Auf Anordnung des Leichsum in Jahre 1940 eine Erhebung

über die Golfschulen im Gordbeutschland durchgeführt. In

bei Solfschung die augendicktien Serbätnigt im Bolfschulen

weisen während des Artieges berückschland durchgeführt. In

bes Ergednis demnach ein Augenblächen derbätnigten

bes Ergednis demnach ein Augenblächen Solfschulen

bes Ergednis demnach ein Augenblächen Solfschulen

bes Ergednis demnach ein Mugenblächen Bolfschulen

bes Ergednis demnach ein Mugenblächen Bolfschulen

bestätzt dem Solfschulen

lichte im Kriege an. Die Jahl der öffentlichen Solfschulen

kliegen Solfschulen der Solfschulen

linden Ghultinder vom über Erfennischlichen Solfschulen

linden Ghultinder vom über Get zu der der Solfschulen

linden Ghultinder vom über Get zu der Gete Solfschulen

linden eine Jahl ist der Getautschulen Solfschulen

mehr als die Hölfige der Getautschulen werden

den der eine Solfschulen der Getautschulen der der

Ghulen übergeht). Beachtenwert ist, deh nach der Allein gibt es

mehr als die Jahlie der Getautschulen mit dat Kalifen gibt es

mut zwei Solfstlaßen ben. Bolfschulen mit dat Kalifen gibt es

m Keich nur Sopol.

Buf eine öffentliche Bolfschule entfielen im Reichsgebiet im

Sahte 1940 im Gesamdburchschult zu der Kalifen gibt es

machte 1940 im Gesamdburchschult mit der Kalifen gibt es

machte 1940 im Gesamdburchschult zu der Kalifen in den

Sahte 1940 im Gesamdburchschult zu der Kalifen in der

Sahte 1940 im Gesamdburchschult zu der Kalifen in der

Sahte eine Alaffe entfielen in der Gebaubturchschult zu Solfstreilen

Alle inne Kalifen entfielen in Kelchaburchschult zu Solfstreilen

Sahte 1940 geten.

Seine der Geten der Geten der Schulen mit Jahlien der Solfschulen mit Jahlien der Solfschulen mit Jahlien werden solfschulen mit Jahlien der Solfschulen mit Jahlien der Solfschulen der Jahlien der

Solfschulen der Lichten in der Get

28ann muß verduntelt werden?

Die Milesabener Berdunfelungszeiten
Wenn auch die Archantelungspanner Age für Tag Heiner ird. so haben wir voch alle die Willicht, die nachfolgenden Werintelungsgeiten genat ju beachten:
Berdunfelung: Entbuntelung: Berdunfelung: Gntbuntelung: Berdunfelung: Gntbuntelung: Berdunfelung: Gntbuntelung: Berdunfelung: Februnfelung: Februnfelun

Arbeitsdienst der Abiturienten. Abiturienten, die infolge dem 30. Toril 1943 abgegebener freiwilliger Relbung jur macht von der geseglichen Reichgarbeitsdiensprlicht befreit fonnen, johern sie bis auf endoglitigen Einberutung mit dem imm beginnen wollen, ohne Andweis der Abielkung des jum Erubium pugelgine meden. Sierfeit iht der Bortage Belcheinigung über die Annahme als Wehrmachtsfreiwilliger berlich.

erlich. Großbentichen Rundlant. Um des Deutschen Volles Bom Großbentichen Rundlant. Um des Deutschen Volles Edutsch am 24. Februar. Gie wird am Sonntag von 9,30 Uhr gelender, gratufiert. Frau C. Ced Wwe, Blächer-23, begeta am Conntag ihren 70. Geburtstag.

Das A. Z." greinfiert, Frau C. Se es Wisk, Olimpische Michell 22, begeht am Sonnieg ihren 70. Geburtstop.

To beim Aubitam Widserhall finden. Das gilt vor allem für die Gilde, in dennn lig die Theoterkraft unverwöhlichet Vollen noch Gilde, in dennn lig die Theoterkraft unverwöhlichet Vollen noch Gilde, in denn lig die Ausgebieder der ment, für Ang macht Innie Kolar ihre hohen Goden noch Gilde, in Ausgebieder der Michellen von der Armöbel nehen hohen den zu einem machten Trimph gelührt. Auch Klara Waria Stalla und Willip Adsner datien in Kente Vollen der Geschalten der Komboler nehen ihr Erfolg. Am Aggmalland des Salefischleefees war der Brofelior Schoferts und Haufe Willebeit des eines Ausgebieder der Geschalten der Vollen der

niemand ift vergeifen

Riemand ist vergeisen
Die Siadterwaltung beichenkte Goldaten unierer Garnison
Teder denische Boltsgenolse unterzieht sich der eingenehmen
Billcht, unieren Goldaten, so weit es in der Krait des einzalten
sicht, Gutes zu im. Bohl jeder hat seinen Soldaten dien, in den des des geschen der Berdelen bei der einen
lind es Beiter. Bridder, Segaaten ober Berlobt, sol den anderen
jind der Bernischen im Wardig gleicht werden: bel den einen
lind es Beiter, Bridder, Segaaten ober Berlobt, sol den anderen
freunde und Berufsschanendben Innen ist durch die Sendangen
freunde gehracht und ihnen tundspetan werden, daß die Henhangen
freunde gehracht und ihnen tundspetan werden, daß die Settund
herr in Leiche gedeutt. Aber and die Setzie dosig mit ile
ich al ten lassen des Genenleide dos Goldaten tragged wirt.
Ich alle es sich angelegen lein, dem Berufsschafter und
Betrebesaldenspenden zu erfreuen. Go ist nicht unterschafter und
Betrebesaldenspenden und der der der der der der der
Bederen Abeitestamerenden der bei der der Betrebesalden und der der der der der der der
blie herre in der der Schaft der Gendung auf nich ist leinen
andennenspenischen Statischen der Gendung auf nich ist leinen
in seiner Istebenolien Aus in der Gendung auf nich ist lein,
in seiner Istebenolien Aus in der Gendung auf nich ist lein,
in seiner Istebenolien Aus in der der Gendung auf nich ist lein,
in seiner Istebenolien Aus innachung wird er der den der den der
Bertindenbereit und Danfbarteit gehent, Griffe auch hiebe
Bert et el burch ihren "Goldenenbeint" der in, den der
Bertindenbereit und Danfbarteit gehent, Griffe auch Bicken und beimat verbindet.

Der Marich unferer Schlachtichiffe

Bleibe bei deinem Rohlenhandler

Bechjel ber Kunthenliste beingt unnätige Arbeit Schon jest ist. die haus brand versongen gint ben nächten Winter geregett modden in versongen ng für alles beim angene, met der gemeinendigkennengen merben gemeinen gegenen gest, und die Serfraugheit erhölten gegenen, merben beitelen Schappmengen, die am Ende des Virtigatissialtes 1944/42 gesten. Kru die Kerbeuche durch vom hönder beliefer met ben, die am 31. März 1942 in der Kundenliste eingetrogen sind.

Wir gedenken verdienter Wiesbadener

22. gebruar 1925; Rarl Jacobi.

Im 22. Maguit 1861 in Moltrobenstein geboren, bejudie Korl
Jacobi das Seminar zu Ufingen. Er begann seine Leiterlandbaln in Siechen. In den der den der die Seichenstein un hießgen Gumnastum angelellt. Juseit war er als Ziechenstein an der Meichigten besichstigt. Er mache ficht in sierer Seinart einen Rammen als pidangonisher Schriftsteller, in erfolien 1800 teine "Gesarppile des Rag.—Res. Riesebaden in die 1800 teine "Gesarppile des Rag.—Res. Riesebaden in die 1800 eine Mondatie der Michael der Meichen 1800 teine "Gesarppile auf Magemeinen Echreroterins des Rag.—Res. Wiesebaden. Längere Zeit hindurch war er Northembert der Magemeinen Echreroterins des Rag.—Res. Wiesebaden.
Rauf Jacobi wurde auf dem Kordfriedhof beigeseht.

22. Februar 1927: Carl Bhillppi

22. Zebenar 1827: Carl Philippi
Mit seinem Bruber Audoss übernahm der Angenteux Carl
Kallippi beim Tode seines Baters Rilbelm Hillippi besten undangreiche Schioseret im Jonaton Der damie bei den gedoren A. April 1888 im Jonaton bei John der Gebere der Abrie des sichen gu-gener Zeit recht angelene Geschäft in der Nachstenstantit Au-erner Zeit recht angelene Geschäft in der Nachstenstantit Au-erner Zeit recht angelene Geschäft und rechte Kenntinise auf den erichtstängen Gebrien trugen dazu bei, daß des Unterenben anställiste und zu senem Werte wurde, das uns dem Generbei-leben unierer Stadt faum noch wegubenten ist. Das Leben der Feblikpis "war ausgefüllt von Mühe und Arbeit" heiht es in herz.

Im Thalia-Theater:

"Jenny und der herr im Frad"

ichar darafterifterent freten unter ben Rongreggatten Defar Cima und hermann Pfeiffer hervor. Bothar Eribne ichuj eine beschwingte Mufit gu ben prigig amufanten, in feiner Art unibertrefilich gelungenen Komobienfilm. heint beite

Wieshaden-Dotsfeim

Wiesbaden-Erbenfieim

Des M. I. gefinlieft. Am Conntag vollendet die altefte Gimwohnerin unieres Stadtielles, Frau Chriftiane Gie muler, geborene Koch, Franfurier Straße ("fingelsof") in 30. Rednacht. Alle "Engelwirtin" bliefte die Jubilarin in der Umgefung teine Underlannte fein, Koch petes für fie recht rüftig und ninnnt an den fäglichen Geschehnssen regen Anteil.

Ariegserlebniffe Wiesbadener Soldaten

Cowjetruffifder Martt

*) Siebe "Wiesbabener Tagblatt" vom 14/15. Februar 1942

EHREN M TAFEL

Mit bem Eifernen Krenz II. Klaffe murben ausgezeichnet: Unteroffigier Williag ett., Oberwalluf, Sichemühle, Obergefreiter Eiff Schoge, Selesaben, Gerobenftraße 6, Obergefreiter Willi Schom we 5. Wiesbaben, Gerenbenftraße 25, Jans Bie Liffer, W. Sonnenberg, Sandwag 20, Ratl Schoeheim, Schlageterstruße 198.

Rriegserleichterungen bei der Eintommen teuer

Die neuen Richtlinien

Im Reichisteuerblatt vom 18. Februar 1942 find die Einfommensteuer-Richtlinien sir 1941, ungleich mit den gestenden Seitimmungen des Einfommensteuergesiese und seiner Durchisteungsverordnung amtlich verössenstellt worden. Aur einige allgemeine Sestimmungen können aus dem umfangreichen Text hier erwähnt werden.

gestenden Bestimmungen des Einsommensteuergelesse und feiner Durchführungen schummungen sonen. Auf einige alsgemeine Bestimmungen sonen aus dem uwfangreichen Zert dier erwähnt merden.

Die Gemeekferiemig für den Zen mit ien an nie eh alt und die Be ih i je nit für Angedrige von Einberufenen Ein mesentlichen deichalten werden. Eie sommit auch den den den Gleichgestellten zugute. Die Weistbrung von über ze win ne nit mie eine Sewinnvernendung zu behandeln. Es, sind deher ench Auchstellungen sie die Mosenbung zu behandeln. Es, sind deher eine Auchstellungen sie des Mosenbung zu behandeln. Es, sind deher eine Auchstellungen sie des Mosenbung zu behandeln. Es, sind dehen den Andestellungen sie des Mosenbung zu behandeln. Es, sind den Andestellungen sie des Mosenbung zu behandeln. Es, sind den Andestellungen sie des Mosenbungs zu behandeln. Auchstellungen sie des Selfischungsbestellungen sie der Gemeinstellung der Gestellungen sie den Beregewinn entställt. Aufstendigen Aufteil des gestellungen der Gestellung sie des Selfischungen aus Leichsünder Aufteil des gestellung sie des Selfischungen sie des Gestellungsbestellungsbestellung sie des Selfischungen sie des Gestellungsbestellungsbestellung sie des Selfischungen sie des Gestellungsbestellungsbestellung sie des Selfischungen sie dem Selfischungen werden des Selfisches bei der Einschungen mittelbar durch der Selfischungen sie dem Selfischung sie des Selfisches bei der Einschungen werden selfisches sie der Selfische Bei der Geste der Selfische sie der Selfische Selfische Selfische sie der Geste der Selfische sie der Selfische Selfische Selfische sie der Selfische sie sie der Selfische sie der Selfische sie sie d

Berliner Börje vom 21. Jebruar. Die Geschöftstätigfeit bewegte fich in icht ruhigen Bahnen. über die Höllte aller Werte erhielt eine Strichnotz, derunter sämtliche Kalle, Kabel und Dracht, Tertil und Sculloffaltien. Auf den Äbrigen Marthgebieren feine einheitliche Ruusgestaltung. Abeinfahl plus 17. Deutische erholt plus 14. und Rheinfahl plus 18. deligen minns 14. Goldschmidt plus 2. Deutische Arbeit plus 14. Recommi 14., Kentlageichliche plus 2. Belus als 1. Deung minns 14., Kentlageichliche plus 2. Augem Lotal und Archt minns 18., Kentlageichliche plus 2. Augem Lotal und Archt minns 18. Auf für Krauinbufften minns 18. Aelighabent 1835.

Frantfurfer Börje som 21. Hehruar. Alfrien lagen gut behauptet. Rheinbraun 34., Geschächnich. Hannesmann bei eine kann Wirker werden bei der Stricken Schafter. Deutsche Linderun, Winiershall is 2., Holdmann, Jellioff Waldhof is 1824, Kommunalumfchaften 1822. Deutsche Linderun 1836. Rechbesslichen 1824. Rommunalumfchaftung 102,70, Stenergutscheine I 104,00. Tagesgeld 145, &.

Unser Ausstellungs-Film

Bhantaltifdes Grieben in Zeidnung und 3lluftration

Unter biefem Motto fteht bie gekruar Ausstellung bes Raffautigen Runfpereins fiebe and Miesbabener zigegen:



"Der Ignorant", Beidnung von Baul Beber, Schreiftaten



"Sochgebirge", Tufchzeichnung von Beier Robi, Rranberg



"Der Lebensbaum", Lithographie von Alfred Rubin, Wernftein (3 Photos: "Tagbfatt".)

Sport und Spiel

Bolltredung eines Tobesurteils. Um 19. Sebruar 1942 ilt ber am 19. Desember 1879 geborene Carl Sautmann aus Manikod Kreis Abreviller bingerichtet worden. Den das Gandergericht in Koblem wegen fortsdeiebten Berbrechens gegen die Artespolitslachisverordnung zum Lobe verntreilt das Carlmann bat als Am es bit a ar mei fie er untengreiche Seicklungen der ihm unterfreillen Zeiterin der Schledungen der ihm unterfreillen Zeiterin der Bertalbeitsbering und gefordert und nich abei gebe große Abrenden zweinspreichte Arbeit arbeit Manen zweinspreichtsdafteter Maren ohne Marten ober Segunläden vorfacht.

ins "Gröberbuch". Ju feinem roftlofen Fleiß famen noch die auszeichnenden menichlichen Scharatterwerte; denn nie ver-er die det seinem Aufliteg tätig gemeinen Mitarbeiter und d bes Ansehens ungeachtet, das er allenthalben genoß, ichlicht beschieben. Der Mitar Friedbof an der Alstere beichte der an ber Geite leines Baters, der das Wert begründete, Gart Philippi fortischtet.

Aus Gau und Provinz

onale Gefängais.

— Frantsut a. M., M. Jehr. Die Presse des Gaues Hesensissen im Sken erittenen Gernschuter und Gaustellensoter Erig Tunfel, e seinen schiedlichen Aufmallenschuter Erig Tunfel, einem worfübligen untonanfositississen gestellt der Geschenung, das der Schriftleiter und eine Aufmallenschuter erkleiter untonanfositissischen Verlenzugen der Verleiter untonanfositischen Verlenzugen der Verleiter unter der Verleiter der Verleiter unter der Verleiter der Verleiter unter der Verleiter unter der Verleiter unter der Verleiter unter der Verleiter und der Verleiter unter Verleiter unter Verleiter und Verleiter und der Verleiter unter Verleiter verleiter verleiter verleiter verleiter verleiter der Verleiter verweiter verleiter verleiter verleiter verleiter verleiter verleite

geregt war. I beien Berwundungen etig er am a Februar in einem Lagaret im Dieen. I. John Jun Godiariem Stabener im Dieen.

2. John Jun Godiariem Stabener in einem Lagaret im Dieen.

2. John Jun Godiariem Stabener in Gebruariem Stabener in Schreiben in Schreiben Stefen Bedeit der Dieenburger Oberfaule. Derfindiendstrefter Be der Wescheden, eine Abhandlung über bie reiche Schödiche der Sahr verfalen.

2. Aus ung 21 Jehr. In Handlich verfalen.

2. Aus und gestel der goddenen Hocheit zu elektreiben. Wilhelm Schreiben Begeicht geleiben Begrähnistag nurbe.

3. Beidelkerg, 21. Jehr. Sochs Ishre Jukkhaus erhielt ein gemisser Klintien Auf aus Herb, 10 daß der Hocheistag lein Begrähnistag nurbe.

3. Beidelkerg, 21. Jehr. Sochs Ishre Jukkhaus erhielt ein gemisser Klintien Auf in daus Herbeilberg. Die Strafe an Somkerabenden in öffentlichen Anlagen Hebelberg der Sante beinhaft und ilt immer dann erft ausgefenden, menn er den hott Abenden Francen und Mädchen die ha n die Jehr aus der fich in hatte. The Alle wurden ihm nachgewiesen. Die Strafe mitte härter ausgefallen sein, menn Münd, vordektraft wäre und nicht am sie ordentlicher Jamitte stammte. Drei Sahre Christianerlich fammte. Drei Sahre Christianerlich fammte.

Beilage des Wiesbadener Tagblatts

Die Probe von PAUL KOHLHÖFER

Der Goltgeber griff nach der dichauchigen, kaubüberfrusteien Blaiche und schentte die feingeschilftenen Kristallalöser voll. Der acomatische Duft des seinen Litters verbreitete fich im Jimmer und umdemichtet die Geruchenerven Lassus versiege, despendigenennte Gestalt breit in dem Ledersusent ises, während iest einziehsewehrtes Seschet erwartungsvoll in die dunflen Augen des Hausbergers gerüchte war.

Stehan Sasdo verzog die schmalen Lippen zu einem Lächein, griff in die Westentasse und hielt dem Gaß sein Zigareitenetui

Sie scheinen reichtich nervös," sagte Szado mit aufreizender Nude: Da jerang Tress auf und Nürzie sich auf den anderen.
"Wärder" schrie er. "Gemeiner Alfabert"
Szado der gleichfalls von seinem Sis emporgeschnellt war, befreite sich mit einem geschienen Griff aus den Armen des anderen.
"Höre vertieren Sie doch nicht die Haltung Das Gift besand kad am Boden eines der beiden Litugitäter, dei tig einschentet und ich gede Ihnen mit Teremoret, dos ich nicht mehr und ich gede Ihnen mit Teremoret, dos ich nicht mehr, in welchem Arkerdem lich ich zu Ihnen auch die Allas. Und der werden des wiesen wirde werden.

mesken — in zwei Etunden.

Schwerammend, mit palbem Gesicht, kand Tressy und in seinen grüntigen Lügen soder der Todesangk. Unwöllstätig griff er sich an den Hals und sonen Trodenen.

Die richtige Frau von HANNS LERCH

Die richtige

Celchi daite Beier Mothes seine Entichtille nie gesaßt. Aber bieser Entichtuh dünfte ihm beseiners scheer. Die fragte er sich, ob ei überhaput nötig möre, jekt im Krieg einen so missigem Kopt, Diemm, doh ite Franklinen maern, um eine die Kopt, Diemm, doh ite Franklinen maern, um eine die Kopt, Diemm, doh ite Franklinen maern, um eine die Kopt, die Feldposseie immen Gebarten eine Gehe, der krenge einer die Franklinen maern, um eine die Kopt, das die Feldposseie immen Gebarten eine Gehe, der krenge einer den genanklichten gebramt. Bete Ratese seboch sein die Kopt, die eine Gehe die Kopt, die eine Gehe die Kopt, die eine Gehe die Gehe Gehe die Gehe Mannen die Gehe die die Gehe die Gehe die Gehe die die Gehe die Gehe die Gehe die Gehe die Gehe die

Annemie davon [prechen, Beter?" "Natürlich!" — Sut," nichte ke. Du mollieft mir etwas ganz Michtiges mitteilen "Was ist das?" Feter serdrücke verlegen feinen Jigarettenreft. "Sich mal, du hörtebt mir, du höftete mir Käcken, Annemie aud." "ag, lieber Beter, das muhte ich doch ..." meinte Erika serfrent. Und dasch habet halt du dir doch etwas gedacht. "Erika blishte Beter an "Ich wills nich leugnen. "Ich dasch das doch nicht se weiteres von Euch beiden annehmen."

annehmen."

Tife lachte latt, "Peler, wo halt du den großen Aplel, den du Appelen des Preis der schänken von uns delden reichen will?" Darauf fommt es doch hinaus ... Und was saglt du, Annemie?

Die blidte gur Seite. "Ich wünsche nur, daß Beler das Richtes trifft."

tommt es doch hindus. And was jagt ou, uniennet.
Die ditte zur Seite. "Ich winiche nur, daß geter das Richtige trifft."
"Mie beldeiben, Annemie," spotiete Erika. "Ich meine, daß zu einer solchen Angelegenheit immer zwei gehören. auch das Madel. "Sie ward den Ropi zurähl. Geter verfand sie anders. "Gui, tressen wir beide uns mergen früh um il Uhr bier noch einmal!"
"Aber Beter, was benkst du," schüttelte Erika den Anger. Ausgerechnet worzen früh dabe ich mich dei der Kecheiderin angelagt. Du macht die ziehrere imt den Banten, dam ist es überdauglichwer, eine Schneiderin zu bekommen. "Rach einem neuen Hut muß ich zuch geden!"
"Gat, rechte sich Beter, dann nimm mir nicht übel, wenn ich nich zuerk mit Annemie tresse. Allo Annemir, morgen kind mit durch wirt Annemie tresse.

Unnemie löchelte. "Ich mus dich leiver und entrasperen Under du auch jur Schnelderin geben." Aufen der ich erbeite täglich Schunden in einer Hoder. "Kein, aber ich erbeite läglich Schunden in einer Hoder in den 12 Uhr "Meneme eie Beter führnich," Jog mir wo du arbeitelt. Ich die die da und dann geden wir spazieren." Dann tannk du mich ja artueln, wenn du mich noch sprechen ville," verzog Erite den Mund. In daue aber sogte sie zu ihre Kutter, "ich wuste ichen, wos er wollte. Aber es ist zut, das es so spisischen ihm und der Annemie gesommen ist. Er dart dach tein Bertständner ür eine Freu wie mich lötigens geht die Annemie in eine Fadrif zur Arbeit. Du Mutti, ich mis mit in einem Bürdeinen Interichtung suchen, sonit dolen sie mich womöglicht."

Der Sieger

Der Sieger

Bom alen Brangel wer allgemein bekannt, daß er ein grobet Freund galtronomilicher Genühle war. Da er zubem wegen einer Utwäckspetet sein elledt war, wurde er pielfich zu Galtereien eingeleben.

Einmal hatte er eine Einladung zu einem Jummeressen echalten. Brangel wußte als Heinladungere genau, daß beim Jummer das Beste die Genen ind. Mit um so größerem Allsbeiteln demerste er daher, daß dem Tier, welches er zusätlig eine bemerte er daher, daß der Chrischieben Dummer geraume Zeit topffdülteiln, so dah der Galgebere der bundlich genauf der einer Gere abenerte und fich zu einer Erfältung veranicht fählte.

"Benn sich die Summer auf dem Meeresgrund bekämpfen, Erzelleng", demerte er enschalbigund, dann fann er leskt gedehen, dah der eine Ghere ausereit!

Der Feldmarsschaft nichte verständnisvollt", Det ist son möchte ist um den Sieser diesen der den möchte ist um den Sieser diesen möchte ist um den Sieser diesen möchte ist um den Sieser diesen der den sieser den Sieser den seine Sieser ausereit!

"Im ewigen Schnee"

Zweite verbesserte Auflage

EINE ANEKDOTE VOM ALTEN FRITZ

Bon Wolfgang von Schwind

Christian Mitter Matefigus war ein bürgetlicher Offizier in ber Armee Friedrich des Großen. Er belaß tein Bermägen, mußte den fellnem fargen Sald nach eine Mutter Schwefter er-ernähren. Das war hart — boppelt hart für einen jungen Leuinani.

ber Atmee Artecting der unden den Mutter Schweiker ermutte von einem fargen Sold nach eine Mutter Schweiker erennätzen. Das war hart — doppelt hart filt einen jungen
Zeulnant.

In seiner Net wart er fild und die Schriffkelreit und fiese da,
er datte Erfolg. Die Kumrraben, der benen Krateffus sein der
filcht und wegen feiner Kungeter gelöcht war, nannten ihn von
nun ab nur eine Kungeter gelöcht war, nannten ihn von
nun ab nur einen Kungeter gelöcht war, nannten ihn von
finde mit Pellan waren. Geine tieinen Aufläge waren gui und
fanden freis Monchnet.

Dach fis gut waren, sand auch der König, der viele geleien
nund eines Loppe erfebren hatte, das der Scheiber ein lunger
Nitigier seines Herens hatte, das der Scheiber ein lunger
Nitigier seines Hoeres sei.

Antischie einer Barabe des Regiments hielt der Große
Friedrich sein Bierd gerade vor dem jungen Offizier an und sogte
Tet etwick Schriffelerei. So, 10 Recht artige seine Schweil
Bekeind seit. Uber - warum signetit Erinne Sachen!
Der Ceunann wurde rot, doch Friedrich fuhr freundlich
lächeind seit. Uber - warum signetit Erinne Schweil
Tractius vor leinem König und sah ihm seit und derfines ober
Schwitzenberes - in meine ein Werf, ein gases Kung!

In krammer mitistrige eringarunten kande Oriplicas über
Augen nibme er freimitig ertigarunte erweisen müchen, ju gekeinen Em Maleikat mit die Gnade wähnig zu erweisen und
kollen Schweie ein Meef zu midwan, in mitche im meine
Guten fannt.

Schu, seinen Kant und wieden Er mit das Wert," entgegnete

ein gieter ist imreiben, oss von von auger inchen fannt, beiden fan, diebeih der und widme Er mit dos Wert," entgegnete Griedrich. Ein gutes halbes Jahr mochte vergangen fein, de überteichte man Er Mofchat das ihm sugesignete Werf in zierlichem Ginbend. Teiedrich wes febr aufrieden, denn es übertraf felich feine Erwartungen um ein Bertrafaltichen.

Der König mollte seinem Offizier nicht nachteben; er gab jogieich ben Befehl für ihn ein Buch zu versertigen. Ichode Batter vielet bedruckter Geiten, enthielt sein Buch nur zehn Blätter allerbings in Gestal von 1006-albenfleiten Anderschafter Inder Ber Emplang beies Buches mit bem ankenenhalten Inhalt enthob ben jungen Offizier für lange Jeit aller Gorgen, neb er verfehlte nicht, bem König ehrerbietigk und noll Freude gu banken.

enthold ben langen kritiker.

entholden icht, dem König ehrerbietigk und bott greuse gebarfelte nicht, dem König ehrerbietigk und bott greuse gebarfelt.

Boll Humst und Taitralt seite fich Christian Witter Kratefins mieder an den Schreibilich und flagte dem erften Nand einem geneiten bing, den er echapitals bem König widere einem Auch perfordie Angelikan der den benne beitebrieben gestellt der geforden der den benne er in Berte gefolgen?

Angelikan Witter Kratefine Angen blitte Humst und Jagenbermt, mörende er fröhlich erweberte;
O. Mariekit, es übertrifft erbetret;
Der Konig lächelte. Die Aubien, war den der hörtletzung!
Der Konig lächelte. Die Aubien, war beenbet.
Einige Wochen lödere murde dem Leutunnt Krateftus ein neues Buch eines Königs überbracht. Es entheit zweitaulend Gutden der – am Galisfe des Anges finnd von der Hand des Knings geschrieben:

"Jweiter und legter Band!"

Der fleine Leipziger

Bei Wiedehaufg war der Storch eingefehrt und hatte eimas dagelallen. Inswischen tried fich eleineRurichen der dieber tinglie Wiedehaufte Geroch im Gewillt der Kelfe berum. Milde vom Sehen und Staunen fam er abends nach deute und das neue Brilderden wurde ihm geseigt.

Den Finger an der Rale betrachtet fich Aurtdein die Geleichte. Dann meint er lacherefindigt: In Anit fonnen wir das deckalten? Oder ist das nur ein Rusker?

Gin Beneibenswerter
Dans Ihimig som einmal mit Freunden in ein Marionettentbeater. "Der bat's gut", lagte et nach der Botkellung, und deutete auf den Buppenfpieler, "der fann nach
ieder Korftellung lein Ensemble aufhängen.

Waggerrecht: 1. Siebe Anmerkung. 8. oberitalienische Greoinsbaupitadt. 9. dieb. 10. Gewöhler. 11. Ort im barz. 13. Zeilsahlung. 15. dautoflegemittel. Pr. Juffachtschrift. 20. Gern im Battijd. 22. Janpozal. 24. Eduklal. 24. feb. mannischer Ausbund. 27. exptische Gereike. 28. fiede Ansteinsbauer.

29, Stein im Malifin 22, Auspoole 32, Contant de Armanillott Ausbrud, 27, expoilot Gecrole, 28, fiche Armanillotte, 6, Auspoole 32, Contant de Gentrecht; 1, Runitsweig, 2, feierliches Gebicht, 3, Körpersonan, 4, Gartenfläche, 5, Aebenius der Ems. 6, Siehr in Frantzeig, 7, ivanischer Rationoldsch 12, Dramenschaft bei Stadispoore 14, Kinderteut 16, Geskaft aus einem anderen Drama von Spaciepeare 18, Kufforung 19 Areistadt in Boien, 21, indiransötticher Kuftenflus, 22, documente. 23, iudanische Minisa. 25, Borott von Saden-Baden.
Annertung: 1, und 28, find die beiden döcklen Gipfel der Alben.

Auflösung zu Wir luchen breit Ein ficheres Merf-mal!" in Rr. 41: Kinderfoselplatz, Lindenblüte. Wein-fenner, Langenreiter, Reichenboll, Sonnenwende, Morgen-tunde, Amelie, Luckerite, Schundaft, — Opfer find Keun-zelden der Gemenichfolls

Stellenangebote |

4

4

Mashile f. Büro.
Genegtaphie n.
Bahnbelsnähe.
Bahnbelsnähe.
A 124 an Z.-B.
Ged. Miernehm.
lucht einige an
Dileen & Grafell.
fommende Banbelsichlierinen
als Büroanfangetinnen. Danbgedote n. W 772
an Zoghl-Berl.
Z Bertfüllerinnen.

3 Serfauferinnen, tiddig, i Bertauferinnen, tag gleichgeitiger Gorchfunden, bille geluckt. Ungeb. P. 747 on T. 248.

Sprechtunden, i Greichterin, au gleichgeitiger Gorchfunden, bille geluckt. Ungeb. P. 701 T. 28.

Sprechtunden, bille geluckt. Ungeb. P. 701 T. 28.

Sprechtunden, bille geluckt. Ungeb. II. 301 an T. 35.

Schneiberin, chief, aur Untertigung angeignist. eleg. Seivelerhiebt gel. Solet Jungeb. u. 3. 301 an T. 351.

Strau a. 3 freinlein jofatt für Delbemangelbeitieb undmittags. 3×1 ber T. 806fe girta 5 Stunden geluckt. 5

ftrage, 50.

Pehrmädigen für
ben Frifeurberni
mit guten Zeugnillen und geten
Erickeinung incht
Köfiner Laumus
ftrage A.

Eduglich Ung. ut.
A. 141 on L. 201.
Kindergarinerin
oder Bliegerin, tieben,
numet. lieben,
numet. lieben,
numet. lieben,
numet. Robert
den gelucht um
1. Wäng 1942
oder inder, 1942
oder inde

Ctiage, bie selbfannbig toch, in
mehrjährigen
Bengniffen, die
generation eine der
generation eine die
mehrjährigen
Bengniffen, die
generation eine
mehrjährigen
Bengniffen, die
generation

Telefon 21488.

2 St. T. 25047.
3immermäbden
u. Housmäbden
für soft gestatt.
Kerotal, Kerotal,
Kerotal ik.
2 Jimmermäbden
Dett gen Hotel
Metropole.Bies
baben Wilbelm
Rtab: 10

Brichtjahrmäbet, mögl, issisher, a 1. 4. in gepit, haush. m. zwei Kindern (4 und 1. 3. alti) geludt. Borzik. Dr. Jah-bender, Connen-berger Str. 5.

31

| The content of the

Roftim, bunteibl.
Gr. 40, gut gett.
L. 1, ed. 1 mg. u.
H. 768 on Z.-8.
Roftim a Kantel
Gr. 42-44, exum
us fout, edudet
Mng. 8-762 278.
Brautfield, Gr.
42-44, gut erb.
au faut edudet
Ung. 1776 278.
Danz. 2481, - 50
Best. Bent.
Gr. 42-44, gut erb.
au faut edudet
Ung. 1776 278.
Danz. 2481, - 50
Best. Bent.
Gr. 62-45
G

Tennes and the control of the contro

angange of particular of parti

aug gat Saufe au gat gat gat fat, getacht fang, u. D 760 an Zaghl-Bert Gegeltundbede, bedr, ob Mortifien, gat eth, au fauf, getacht fang, T 757 28.

Wartife, B bis 4 Metacht fang, T 757 28.

Wartife, B bis 4 Metacht fang, T 757 28.

Wartife, B bis 4 Metacht fang, T 757 28.

Berth, 3 fauf, getacht fang, F 752 28.

Betrem - Gliefel, Grethalt fang, F 754 28.

Weithielef, guterhalt fang, F 754 28.

Weithielef, guterhalt fang, F 754 28.

Weithielef, guterhalt fang, F 754 28.

Weithielef, guterhalt, Gr. 44-2 gut erhalt, Gr. 40,41, au fauf, geludit fang, urt. S 773 28.

Weithielef, guterhalt, Gr. 44-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, Gr. 41-2 gut erhalten, urt. S 773 28.

Weithielef, g ct-ballen, G 22-25, ob 29.00.

Urt. S 779 28.

Weithielef, g ct-ballen, G 22-25, ob 29.00.

Weithielef, G 22-25, ob 29.0

Setro. Tildlampe gut erbalten zu faufen geludt Länge. Römer-betg 28. Sart. Fabbelbeet, 2et, in fauf, geludt ding, an Jahnen-dreiber. Dos-beimer Str. 159 Fabbelbeet zu faufen geludt. Sreisangeb. n. M. 702 an X.-28. Robellbeitt. 28g. 1 auf. dei. Un-geb. W. 705 Z.28. Wäbelwagen, 6 b. 8 Nitr. lang, ut faufen geludt. Santu 20085. Santu 2008. Santu 2008.

Rieberichteine aufer zu erhalten zu erhalt zu erhalten zu erhalt zu er

Seulon, an Lander of the control of

VERSICHERUNGEN

VERSICHERUNGEN
Noch ohne Krankenkasset Präfen Sie unseren Tarif VI G und
Sie entscheiden sich für die
Bonner Krankenkasse, regr. 1996Entschließen Sie sich, bevor es
zu spät. kat! Anmedinigen bei
der "Bonner" ohne Unfernebhis zum 10. Lebensicher Weisbaden, Mitchlesterg, Ecke Lang
gasee, Buf 20751

WALHALL Fuppenfüche im faufen gefucht. Ung. B 760 TB. Rückenherb. Richt lints, in faufen gefucht. Hande frein, Geetoben itroße 7.

Romb. Geet mit FILM UND VARIETE Rrage f.

Roms, Stelver mit
Gas, Kfelver
ichrent, weiß,
Kleid, ichwarz,
48-48,auchKeltum
5.-Annung, Gr. 48
all. g. erd., m
tauf. gef. Ung.
u. T 765 Z.B. 2 Woche! Der neue Brüderlein

taut, ge. a. 7 % 1.48.

n. T. 76 1.48.

Rith. Serb. weiß, nur g. erb., nu f. gei, Schnabel, 18. Schierhein, 2linbenltraße 28.

Rithenberb, II., g. erbelt ob Gasterberb m. Badojen au fauf gefucht. Ing. D. 764 £78.

Gasberd, 2. ober 18. ju fauf gefucht. 2. ober 18. ju fauf gefucht. 2. ober 28. ju fauf gefucht 28. ju fau mis Hons Holt, H. Thimig, P. Höp-biger, M. Harell Regle H. Thimig Bline: Doon, d. kom, Radfahr Dinnesue Wochenschau zeigt. Marsch der Schlackschiffe durch den Kanali 15, 17, 19,30; So. auch 13 Ubr-lugend ab 14 lahre hat Zutritt



Der Postmeister Ein Ucicky-Film der Wicn-Film

Heinrich George, Hilde Krahl Siegfried Breuer Nicht für Jugendliche zugelassen

UFA-PALAST 15 17.15

3 Märchen-Vorstellu MONTAG - DIENSTAG - MITTW

"Wundervolle Märchenwelt" Hauptfilm: "Der solle Brof Kinde: ab 0.30 Erw ab 0.30

W UFA-PALAST



Wo. 15.00 THALIA high lugenduch 17.10, 19.30 THALIA high lugenduch so. 13.00

Sente Samstag. 15. 17.20, 19.30 Uhr: morgen, Sonntag. 13.15, 15, 17.20, 19.30 Uhr ber Tobis-Ailm

Kopf hoch, Johannes!

Spielleit,: Bifter be Roma mit Albrecht Schoenhalo Dorothen Wied Claus Detlef Sierd Boller von Collande Otto Gebühr

A

98

Die neueste Bochenichau lauft vor bem Sauptfilm. Jugend hat Butritt

FILM-PALAST

Sonntag vorm. 11 Uhr Kallenöffnung 10.30 Uhr Borvertauf ab beute Ein Film von gigantischer Schönheit im Hocharbirge: Stürme über dem Montblanc

Spielleit. Dr. Arnold Sant In ben Santrollen Leni Riefenhaht Matthias Wiemann Ernk Ibei of Copp Rift

FILM - PALAST .50, .75, 1. 1.25 1.50 2

LUMINIUM

38, Fortfegung (Rachbrud verb.)

R

Tre! Du glaubft, bas fie uns nicht weiter folgen werben,

Mreige innube, one fie und nicht weiter joigen werden,
Er schütteite den Kopf.

Er schütteite den Kopf.

er schütter Spur. Doch alaube ich nicht, das ich nich einmal aum Sohn fommen werde. Aber wenn in einer halben
Blunde die Dammerung hereindricht, haben wir he inderich sosseit von zwei Seiten auf dem Dalle. Das ilt ihre
manifistachtit, die man immer und immer wieder bedachten fann. Webe dem Felsägger, der dann nicht geüßend dorbereitet ist. Aber du balt es ig elder mitreledt
ind fanni mittlie von Glide reben, mit dem Schreden
abongsekommen zu lein. In der Agadi wäre es dir webrdetinike nicht gelingen, den Belten zu antformen. Drech
den mal um, lie halten lich fest in einer relpettvollen Entermung.

Margot blidte gurud, tonnte aber nur ein paar duntelsgraue Glede am Dorisont feben. Bloslich ergriff fie Azels

grane Flede am Dorisont ieden. Blöstich ergriff ite Agels
Arm.

"Schau mal, dier ilt ein Schlitten vorbeigefommen."
Aret wendere dem Koof.

Artiächlich. Und es liegt fein Schnee in der Spur.

Tatiächlich. Und es liegt fein Schnee in der Spur.

Tatiächlich. Und es liegt fein Schnee in der Spur.

Er kann und nicht mehr als eine balbe Stunde doaus fein.

Der Mohren und der der Schleicht ilt es ein Pelsiäger, der aus Dever Soppers arräckeber.

Eine mannig Minuten lang loften is der Kufenhur.

Dann wurde es meistem Male lo idneil duntenl, daß Arei
ennen Ungriff der nieder and bertommeden slöffen eine Angriff der mieder and bertommeden slöffen einem Angriff der mieder and der einem Angriff der mieder an ber Kufmand der Schlieben und

mwei an den Seiten. Eine delam Macagot in die Honen und

mwei an den Seiten. Eine delam Macagot in die Honen und

mwei an den Seiten. Eine delam Macagot in die Honen und

Schneichube angelchaufil batte und bicht neben dem Fahrseun der lief.

Du glaubst, das die brennenden Kanfeln die Ködlie abbalten werden, uns anzugereien?" fraate Margot, die Ködlie abbalten werden, uns anzugereien?" fraate Margot, die Ködlie abbalten werden ind ichwer büten, in uniere Rüche zu
"Eile werden ich ichwer büten, in uniere Rüche

"Du braucht bid nicht zu angligen, Margot. Sie tommen nicht beran. Aber vaß auf, wie ichnell wir bie gange Meute los find."

Arel, ber fich bis jest vorn am Schlitten festgebalten batte, ließ feine linte band los und taftete fich bis gur Rud-

Luftige Ede

Beinliche Aberraichung

Deinische überreichung
"Du liehst is do verkört aus, Fris, was bait du?" "Ja, bente dir gestern abend wollte ich meine neue Freundin abbolen, von der ich dir erzählt dabe. Aber die Mutter machte mit die Tür auf, tragte, was ich wollte, und als ich nach ibrer Lockter fragte, fanselte sie mich tidotig ab." "Das mus allerdings iehr unangenehm itr die geweien sein." "Ich nein, das gar nicht. Aber als die Alte fertig wor, rief das Middel von drinnen. "Wutter, das itt ia gar nicht der Richtige."

Richtige."

Cin Pseudonum

In der Schule wird ein Gedicht von Unaftasius Grün
gelernt, und die Lehrerinerflatet dem Andehen, der Dichter
biebe in Wirtlichfeit Graf Mane zu der Jamen Unaftatiebe in Wirtlichfeit Graf Mane zu der Jamen Vernach
mus Grün wäre lein Dichternamen "Verdowner", wie
ein schieden wäre lein Dichternamen "Verdower", wie
ein anderes Vieudowne befannt?"

Tiefes Rachbenfen und entiprechendes Schweigen, Rach
einiger Zeit melbet ich Wiltselminden und ruft triumpbietend: Ich weiße eins: Lante Meier!"

wand des Kabrieuges, wodurch er die Entfernung zu den ichnell dabiniagenden Wölsen um jast zwei Meter verkützte. Noch abnien die Jieren nicht, was sommen wirde. Mit einem undeimlichen Kunkeln, das mir alfzudeutlich ibre Gier aets eist, waren ibre artinen Lichter auf das Jadeseug gerichtet. Einige der Liere waren ichen über den Schiften hinaus. Allem Anickein nach wollten lie verluchen, die Dunde ans nareisen.

unreisen.

Arel bab den rechten Arm, bolte aus und liek die Jadel mit aller Gewalt durch die Luit laufen, als wollte er nach den Wolfen folgigen.

Nach bevor die ihom siemlich nahe berangetommenen Beltien auch nur ausweichen fonnten, wurden sie von einem wahren Resen berenneher Bechtenen überfählicht.

Bor blindem Schmers saut ausbeulend, stoben sie ausseinander, sier bernnehen Körper im Schme herunwalsend, um das Aeuer zu erstissen, was aber verzebene Müße wat. Denn bevor es reitigs gelang, waren sie am balben Leibe verdrannt.

Die sind wit für immer sos!" saute Arel, sich wieder

THEATER . KURHAUS

Deutsches Theater. Geschlosser Beutsches Theater. Geochiosen.

Resideur-Theater. Sa., 21. Febr.,
So., 22. Febr., 19-15. So., 22. Febr.,
such rackim. 15:20: 3. Gastapiele
Albrecht Schünhals "Duett zu
Dritt". Lustspiel in 3 Akteu-von
Leo Lenz. Mitwirkende: Anneliese Born, Irmgard Nowack,
Hilmar Manders. Inszenierung:
Frjiedrich Stems. Pr. 1.55 bis
6.— So., 22. Febr., vorm. 11:00:
VII. Konzert des Vereins der
Künstler und Kunstfreunde: Zwilder. — Mo., 23. Februar, 1915 b. 2115; "Franz der Zweite". Lustspiel von R. Rieth und H. Edelmann. Gastinszenierung: R. Rieth. Pr. 1.10 bis 3.60

Kurhana. Sonntag, 22. Febr., 16 bls 17.00: Konzert. 19.00: Konzert. Leitung: A. Vogt, Solist: Erwin Frost, Fiöle. — Montag, 23. Febr., 19.00: Literarisch-mu-sikalischer Abend "Von Helmat und Front".

VARIETÉS

Geoßvarieté. Ruf 25950 n 1910 Uhr. Großer Erfolg en Programms. Fröhlich nuß, so schreibt die Wiesbauener Presse. Samstag und Sonntag. 15.30 Uhr: Pamillenverstellung. Vorverkauf täglich ab 16 Uhr Scala-Kasse, Ruf 25959

LICHTSPIELE

Thalia-Theater, Kirchgasse 72 Berichtigung! Der Film "Zwei Stunden im Zauber der Alpea Bluft Sonntagvorm. 1945 Uhr (nicht wie gestern angegeb. 15.45)

Union-Theater, Rheinstraße 47: "Jud Saß". Ein Terra-Größlim mit Kristina Söderbaum, Ferd. Marian, Werner Krauß, Heinr. George, Jugendliche ab 14 Jahre nugelassen!

Apollo, Moritastr. 6, Telet. 22265
Täglich 14.45, 17.00, 19.20. Uhr
Sountags auch ab 12.45 Uhr
Sountags auch ab 12.45 Uhr
Augusto Genias "Alkara". Eil
Film, woh den Helder, de
Alkarar, deren wunderbare
Siegeswille gegen eine gewal
tige bolschwistische Übermach
triumphiert. — Das ergreifend
Gesebschen einer 72 Tage, das die
Wolt in Atem hielt, wird in die
sem einmaligen Filmwerk in bezwingender Echtheit wieder
ehendig. Die neueste Woohen
schau läuft vor dem Haupt
dim. Jugendliche zugelassen!
Capitol, am Kurham. Täglich

film. Jugendliche zugelassen!
Capitel, am Kurhaus. Täglich
14:45, 17:06, 18:20 Uhr, sonntags
auch ab 12:45 Uhr, sonntags
auch ab 12:45 Uhr, sonntags
Ein Film m. interessant. Hadding u. gänzender Derstellung.
S. Schmitz, G. Frühlich, Gustav
Diesal in "Clarisas". Ein userhört spannender n. interessanter
Gesellschaftsfilm. Drei große
Schauspieler in übernus packenden Bollen. Jugendliche über
14 Jahre zugelassen! Die neueste
Wochensehau läuft nach dem
Hauptfilm.
Astoria. Bielehstr. 36. Tel. 25:57.

Wochenschar auch nach ein Hauptfilm.

Astoria, Bielehstr. 36, Tel. 2567, 14.45, 17.00, 19.30 Uhr. Sonntags auch ah 12.45 Uhr. Das entwick, Lustspiel. Die verschwädene Fran' mit d. best, deutsch. Komikers: Hans Moser, P. Kenny, Lucie Englisch, Trude Marien, Jupp Hussels, Oskar Sima, Theo Lingen. Die Wechenschau läuft nach dem Hauptfilm! Jugond hat Zutritt!

hat Zutritt!

Luna-Theater, Schwalb. Str. 57:
E. Jannings in "Der Herrscher"
Nur einige Tage. Jugeadliche
ab 14 Jahre haben Zutritt.

ab 14 Jahre habon Zutritt.
Park - Lichtspiele. W. Biebrich.
Spielplan von Freitag bis Dienstag. Eine Liebesgeschichte aus unseren Tagen. 6 Tage Heimaturaub* mit Gustav Fröhlich u. Maria Andergast. Spielleitung: Jürgen von Alten, Jugendiche ab 14 Jahre haben Zutritt. Die neueste Wochenschau. Beginn: Wo. tigel 19.00 Uhr. So. 17 Dar und 19.30 Uhr. So. 17 Uhr und 19.30 Uhr. So. 14 Uhr Jugendvorstellung. Königstiger.

J-Kronen-Lichtspiele Schierstela, Kleine Mädchen große Sorgen" Römer-Lichtspiele W-Dotzheim; Leichte Muse".

GASTSTATTEN

Tropfstein-Grotte. Im Hause der Scala, tägl. 18 Uhr konzertiert Wally Pohls Damen und Stim-mungskapelle.

Walhalla, Konzerthaua, Täglich ab 18 Uhr, Sonntag ab 18 Uhr, Sonntag ab 18 Uhr großen Kohizert der Orig-Wiener Kapella Tonl Teply.

Park-Raftee, Wilhelmstr. 36 Täglich, nußer montags: Angela Balocca mit ihren Singern Sarti und Rasso. Wo.: 15.00-18.30 Up-22 Uhr. So.: 15-18.30 und 19-22 Uhr. So.: 15-18.30 und 19-22 Uhr großer Barbetrieb mit dem Alleinunterhalter W. Barth Edit, Sarchell's Gres Stube.

Pritz Seybold's "Gute Stube". Wörthstraße 18. Fernruf 24111. Täglich ab 18 Uhr, sonntags ab 16 Uhr. Am Fingel: Poldi Lenz, die beliebte Alleinunterhalterin (freitags ist das Lokal geschloss.)

Weln- und Bierstabe Bender, Gerichtstr. 5. Angenehmer Fa-milienaufenthalt. Musikalische Unterhaltung Samstag ab 8 Uhr, Sonntags nachm. won 5 Uhr an.

SPORTKALENDER

SPORKALENDER
Appell d. Kanu- u. Schwimusportier der HJ., Bann St. Sonntag,
den 22. Febr. im Luftsehntzhans,
Botsbeimer Straße. Beginn und
Antreten (in Uniform) 915 Uhr
pünktlich dortselbst. Es lanfen
2 Filme und es sprechen der
L. Stellenleiter, sowie die Bannfachwarte und der Gebietsfachwart. Teilnahme ist für den Kanusport- und Sehwimmsportbetreibenden Hilderjungen u. jed.
BDM.-Mädel Pflicht. Entschuldigungen werden keine angenommen.

Banameisterschaft im Radfahren (Saaisport) der H.i., Bann 89, Beginn pünktlich 18 Uhr, Saal-bau Rose, W.-Bierstadt. Aatret. der Teilnehmer 15.30 Uhr in Uni-form. Teilnahme ist Pflicht, vor-her 15 Uhr Kreismeisterschaften des NSRL Einfritt frei (Rad-ball DJ. u HJ.-Einer- u. Zweier-Kunstfahren. Sechser-Gruppen-fahren.)

GESCHAFTSANZEIGEN

Eler auf Krankonatioste aus der Farm "Deutsches Haus", Wehen i. T. Verteilungsstelle Höhn, Dotaheimerstr. 22, Part. rechts Dotaheimerstr. 22, Part. rechts und frischmelkender Rinder und Athei ist houte eingetroffen und sieht in unseren Stallungen Wesonneuberg, Rambacher Str. 25 zum Verkauf. Viehverwertungs u. Beseffänfungs-Genossenschaft Reiberger und Reiberger un

Dauerwellen Wass Salon Kals, Faulbrunn Telefon 26443

83. Sementican Straff carch France
Oriss und Betriebe Wander variet
Dienstag, des 25. Edbr, abende
20.20 Uhr ist im Restaur. Wartburg" eine Wanderführerbesprechug. Erscheinen ist Pflicht

Sejdafti, Empfehlung B. Schneiberin nimmt noch Kun-ben an? Ang. u. W 747 an T.K.

W 747 am Z.-R.

Hebernehme noch
einige Runben
i Snilanbichung
n Jitiden, auch
heterniehen.

Jan H. 77 ZR.

Jan Aran nimmt
noch einige Runben aum Rähen
noch einige Runben aum Rähen
aum fläfer an.
Mag. M 764 ZR.

Räsides 2. Molden
Giopfen .m. noch
augen. Jester,
Zuntienlinde 46
Fantterre.

Bauterre.

Buglerin, tfichtig, jucht Brivat-funden, Ang. n. B 700 an L.B.

Pharuschen Chrebergarten ob. Gartenaniell, R. Hindenburg-allee, Moos-bacher, Moos-bacher, Moos-bacher, Moos-an Laphi-Berl. Sarten, II., ober einige Muten als Mintell zu pacht, gelucht Hag. a. 8 734 an Z.-8.

Berichiedenes

Dambachtal 18
Tauiche Robels
jablitten j. Heines
Kinb gag, Loben
mantel für 5- b.
7jährigen Jung.,
cotl. Jugablung.
Ang. M 752 TR.

Die junge Dame
u. Herr, m. am
Gonniag, I. Jehr, m. adm
Gonniag, I. Jehr,
nadm. 4 Uhr vor.
dem Haufe Gee
robenften il Aran
behilflich waren,
merben gebeien,
am Bengen fich
bei Fri. Hies,
Geerobenften il.
I. Gt. ju meth.
Beldger Schneiber
(in) anbert mit
ein Kolfilm? Ungeb. K. 783 228.
Gebilbeie Dame,
geb. K. 783 228.
Gebilbeie Dame,
jung. M. 763 228.
den Taggl. Gert.
den Taggl.
den Ta

Ang. M 752 TS.
Rächenherd, weiß,
tombiniert, mit
4 Gaskl., gegen
Süro-Rollschrant
zu tausch. Ang.
u. B 768 T.S.

Berloren - Gefunden

Mchtung! Ilm
Freiting frill au.
Freiting frie au.
Freit Mchtung!

Siegeleing, golb im Rurvierte verloren Abgat gen Beloband Taufdvertehr | Solb, Siegelring,

ab 12 Uhr D.-Cauhe, Bamps, 6t. 38 16m., neum, acq. chen-lotde, Gr. 40, 30 1an/hen — unit abr. 1. 2.-8. Le Citical, Große 20, gegen Gr. 42-45 u tanifhen. Bng. u. 8. 758 Z.-65. 5.-Gummilitein. 30-Cerbendschaft.
7. Conntag verloren, Gea Bel.
dding, Goebendr. 25. Bdh. 4 r.

To. Kabe, Iswary
11. meif Pfölig.
12. meif Pfölig.
13. meif Pfölig.
14. meif Pfölig.
15. Jehr entlaufen. Gegen
15. Jehr entlaufen. Gegen
15. Jehr entlaufen. Gegen
15. Jehr entlaufen. Gegen
15. Jehr entlaufen. Jehr ent
15. Jehr ent
1 8. Summistiefet,
43. gegen DamStiefet a. Schube
(Gr. 23-20) zu teniscen, Ang. u.
776 an T. Bi
Gebe Nabie obse
Lautiprechet in
Lautich geg. ein.
Biothenipiefet.
Ang. u. H. 760

THALIA / Kirchgasso

Sonntag vorm. 10.45 Uhr 2 Cianben im Zanber ber Alpen! in Conne und Schnee nach der

in Sonne und Schnee nach der Ostmark

ond indexondere Tirol

Gine Nülle underacht Eindrücke:
Die Rusping
Elbies Obermos Ghrwald
Rüttnerland

Bom Grokalodner 4 Rütther See
Die deutsche Wachau
Mithwester deutsche Nordenkri
Bergirend Bergließ (Areichen
und Gefahren des Kiettersports)
Die deutsche Kochnichen
Unaendliche nundellien

Thaendliche Ruspielen

The Gefahren des Kiettersports)
Die deutsche Bochnichen

Thaendliche Ruspielen

Thaendliche kunclassen

Borverfauf an ber Tageotaffe



Eine Jagdexpedition durch das Kongogehiet. — Einer der interessantesten Afrikafilme. Im Vorprog.: Wochenschau. Jugendliche zugelnssen.







FAMILIENANZEIGEN

Verlobung geben bekann me Schwarz, Altenwald/Sa g Stollbrock, Gefreiter, W ollbrock, Gefreiter, W., erg, Fliederweg 50, z. Z.

erlobung geben bekannt Kißler, Ing. Karl Nuhn lesbaden. Zimmermannstr n 22. Februar 1942

Walter Kretzschmar, Emmy Kretzschmar, geb. Kunz, geben hire Vermählung bekannt. Wies-baden, Webergasse 49, den 21. Februar 1942 pre Vermählung geben bekannt Georg Sommer, Eriegwerw Linsp.. Thea Sommer, geb. Spahn. II. Februar 1942 Wiesbaden, Schlersteiner Straße 20

die erwiesenen Glückwünsch Aufmerksamkeiten anläßl un or Vermählung sagen rzlichen Dank Günth, Wie In und Frau Herta, nmidt, W. Sonnenberg.

Margot Reinemer, W.-Erbenheim Boelckestr. 3, Gerhard Hommel Mech.-Maat, z. Z. Kriegsmarine

Am 18. Februar erhielt-ich die traurige Nach-rieht, daß mein lieber Mann, der treusorgende Vater meiner Kinder

Adam Piel

rgefr. in einer Pi.-Komp., des EK II u. Verw.-Abz. Alter von 33 Jahren bei Kämpfen im Osten ge-n ist.

In tiefer Trauer: Frau Therese Piel u. Kinder Viesbaden, Adelheidstraße 54

Tieferschüttert erhielten wir die unfaßbare Nach-richt, daß mein lieber, sonniger, jüngster Sohn, un-ser unvergeßlieher Bruder, Schwager, Neffe, Vetter und

Wolfgang Brauckmann

Wolfgang Brauckmann
Gefr. in einer Inf. Komp.,
Inh. des EK II. Kl.
im blübenden Alter von
22 Jahren in vorbildlicher
Pflichterfüllung sein junges
hoffnungsvolles Leben im
Osten für Führer und Vaterand hingah. Sein selnflichster
Wunsch, seine Lloben in der
Heimat noch einnal zu sehen,
wurde ihm nicht erfüllt.
In tiefen Schnerer. Eine

urde ihm nicht erfüllt.
In tiefem Schmerz: Else
Brauckmann Wwe, 2 Zeit
Bla-Friedenau, Fregestrif,
Charlotte Hager geb. Brauckmann,
Gefr., z. Z. I. Feide, Annelle
Brauckmann, Heins Brauckmann,
Gefr., z. Z. I. Feide, Annelle
Brauckmann, geb. Göbel
u, Kinder Leonhard Hager
und Dieter Hager
Viesbaden (Kirchgasse 25),
Berlin, Würzburg, Nürnberg,
en 20. Februar 1942.

Sitte keine Belleidsbesuche.

Fred-Herbert Söhngen Fred-Herbert Söhnigen
Mergerf, in einer Inf. Komp.,
m blühenden Alter von
4 Jahren bei den Kämpten
m östen sein Leben für die
leimat gab. Sein Wurseh.
sime Lieben in der Heimat
leiderzusehen, war ihm
heht vergönnt.
In tiefer Trauer: Familie
Adolf Bender und Familie
Seidenberger.
flesbagen, den 36 Fabr 1848

Wiesbagen, den 20. Febr. 1942. z. Z. Kleinfeldchen, Land V.

Mein Heber Mann, unser guter

Ernst Uplegger

de heute von seinem lan Leiden durch einen sanf Tod erlöst.

om Leiden durch einer saufin Tod erlöst. In tiefem Leid: Frau Sofie
Uplerger, Dr.Fritz Uplerger
Direktor d. Lehrerbildungsaustalt Memel, u. Frau und
vier Kinder, Wilhelm-Ernst
Uplerger, z. Freidwebel in
einer Pt-Form. im Felde.
Vieebaden, den 19. Febr. J. Vorm.
de Uniter in den Sidriedde Uniter in den Sidriedde Uniter in den Sidriedde Sidried und delmen zu wollen.
inser verchreifellung, Wir bezuern sein Hinschelden tief
und verfen seiner sietes in
nankbarkeit gedenken.

Die Gefolgspehaft

Die Gefolgschaft des "Hotel Nizza"

Gustav Gläßner

Gustav Gläßner
Gefr. In einem Feldlaszertt. Im
Osten im Alter von 39 Jahren
den heldenhaften Soldatentod fand Sein sehnlichster
Vunsch, seine Beimat und
seine Lieben wiederzusehen,
ward ihm nicht erfüllt. Wer
lan gekannt, wird unseren
Schmerz verstehen.
In tiefer Trauer: Frau Anna
Gläßner, geb. Finh, u. Kind
Margot, Fr. Maria Glißner
Wwe. Mutter. und alle
Angehörigen.
Wiesbaden, den 29, Febr. 1942.
Goebenstr. 20

Heinrich Schneider er Inf.-Komp., u. II. Klasse

leutiant u. Kompanieturore in einer Inf.-Komp., Inh. des EK I. u. II. Klasse und des EK I. u. II. Klasse und des Inf.-Sturm-Abz. in Silber, im Alter von 25 Jahren, nach überstandenem Westfeldzug, bei, den schweren Kümpfen im Osten am 29. Januar 1942 in vorbildlicher Pflichterfülleng an der Spitze seiner Kompanie den Heldentod gestorben ist. Er starb getreu seinem Fahneneld, wie sein Vater, der im Weltkrieg aus Rußland nieht zurückkohrte. Den Heldentod in Feindesiand starb er für Führer u. Vaterland. Er hoffte auf ein Wiedersehn, wer ihn gekannt, wird unsern Schmerz verstehn.

msern Schmerz verstehn.
In tiefem Schmerzt.
Frun Emilie Schneider, geb.
Hettler, Kobert Hettler u.
Frau, Sonja geb. Grochia,
Karl Schneider u. Frau, Eise
geb. Wedel, Walter Albrecht
u. Frau, Luise geb. Schneider, Hamburg. Elfriede
Albrecht, Braut, Empfershausen, Pamilie Albrecht,
Empfershausen, und alle,
die Ihn lieb hatten.
Veschaden im Februar 1942.

Wiesbaden, im Februar 1942. Jahnstraße 36

Von Beileidebesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Nach längerem Leiden ver-schied heute Abend 6 Uhr unsere liebe Mutter, Schwie-germutter, Großmutter Schwä-gerin und Tante, Frau

gerin und Tante, Frau

Eleonore Hilg Wwe.
geb. Bach
im Alter von 99 Jahron.
schlicht und einfach war ihr
Leben war ihr Bestreben.
In tiefer Traner im Namen
aller Hinterbliebenen: Wilhelm Jillig und Frau, geb.
Reusing, Elisabeth Rupp,
geb. Jillig, und zwei Enkei
Wiesbaden (Riehlstr. 21. 3).
Hannu, Katzenfurt, 19. 2. 1942.
Die Einischerung findet am
Montag, 22. Febr., 11.15 Uhr
auf dem Südfriedhof statt.

n lieber treuer Mann, un-herzensguter, lieber Vater, viegervater. Schwieger Bruder, Schwager und d. Herr Stadt-Obersekr.

Arthur Grimm

arde gestern von seinen hweren Leiden erlöst. Im Namen aller trauerns Hinterbliebenen: Frau Ell sabeth Grimm, geb. Seel bach, und Kinder

iesbaden, den 21. Febr. 1942.

Beerdigung: Montag, nachm 2.15 Uhr auf dem Südfriedhof Das Seelenamt ist Montag 7.30 Uhr, Elisabethenkirche

Karl Dieterich er des Hausordens von enzollern mit Schwertern, des EK I u. II 1914/18 und anderer Orden,

im 76. Lebensjahr von seinem so tapfer getragenem Leiden

In tiefem Schmerz im Kamen der Hinterbliebenen: Marie Dieterich, geb.v.Heemskerck Linascherung am 21. Februar um 12 Uhr.

Dorothea Wiesemann Wwe. geb. Pfeiffer im Alter von 72 Jahren.

a Alter von 72 Jahren.
In stiller Trauer: Familie
Heinrich Lehr und Fran.
Emma, reb. Wiesemann.
Familie Emil Wiesemann.
Familie Emil Wiesemann.
nakfurt a. M. (Eckenheimer
undstr 230), im Februar 1942
Beerdigung findet Mong, den 23 Februar, nachm.
5 Uhr auf dem Südfriedof statt.

19. Februar entschlief mein lieber Mann, treusorgender Vater u. mein lieber Bruder, ager und Onkel

Emil Böllinger

m 32 Leoeusjan.

Die trauernden Hinterbliebenen: Elisabeth Böllinger,
geb. Breitenbach, Adolf Böllinger Sohn, Sofie Böllinger.
Mutter, Fam, Ad. Klesewetter

Niesbaden, Blücherplatz 5. Die Elnäscherung findet am dontag, 23. Februar, 12 Uhr unf dem Südfriedhof statt.

Am 14. Februar starb in Groß-schweidnitz unser lieber guter Sohn, Bruder und Neffe

Heinz Fink
im Alter von 16 Jahren.
In tiefem Schmerz: Familie
Johann Fink u. Angehörige
Wiesbaden, Schlerstein, Str. 32

Die Beerdigung findet statt am Montag, den 23. Februar, nachm. 1.30 Uhr auf dem Süd-friedhof in Wiesbaden.

Hermann Schötz lag. Büroinsp. a. D., ehemal. ngeh. d. Schutztr. Kamerun 1891—96, Inhaber mehrerer Orden und Ehrenzeichen

Orden und Ehrenseichen ist kurz vor Vollendung seines 73. Lebensjahrs von uns gegangen. Sein Leben war Arbeit und vorbildliche treueste
Pffiehterfüllung.
Hermann Schötz jr. u. Frau Eliabeth geb. Schwartschlag
Buanes-Aires, Vers Schötz, Leni Bamberg, geb. Schötz, Kurt Bamberg und vier
Enkelkinder
Wiesbaden, deu 19. Febr. 1942.

iesbaden, den 19. Febr. 1942. iestav-Freytag-Str. 18, 2. pie Trauerfeier findet Mon-g. 23. Februar, 12.45 Uhr, der Trauerhalle des Süd-liedhofs statt. Kranzspenden and Belleidabesuche dankend erbeten.

Danksagung. Statt Karten.
Für die erwiesene innige Teilnahme, sowie für die zahlreichen Kranz und Biumenspenden und allen, die beim
Heimgang meiner lieben unvergellichen Frau, Mina
Dragosser, geb. Biets, ihr das
letzte Geleit gaben, sage ich
auf diesem Wege meinen herzlichsten Dank.
Withalm Brarosser und

Wilhelm Dragesser und Angehörige

Ein Sterbefall verursacht mühe-volle Wege und große Kosten. Wir nehmen Ihnen beides ab durch den Abschluß einer Feuer-bestattungs-Versicherung oder Sterbegeld-Versicherung bis BM 2000.— bei freiser Wahl der Be-stattungsart. Wenden Sie sich vertranensvoll an die Groß-deutsche Fauerbestattung V.V. a. G. Schwalbacher Straße 2, Telefon 2590.

VERSTEIGERUNGEN

Versteigerung. Mittwoch, den 25. und Donnerstagt, den 26. Februversteigere ich in meinen Versteigerungssälen Luisenstraße 9 aus arischen und nichturischem Besitz: a) eine Anzahl Einzelmobiliar, demäde, Kristalie. Forzellare, Verbinge, Forter, Wäsche, Gentlage Gerteiger Behörde: Eine gener Behörde: Eine große Anzahl silb. Gebrauchsungersteine Behörde: Eine große Anzahl silb. Gebrauchungsgenstände als: Tafelbestock C50 Teile), Kaffeesservice, Bowis, Körbe, Schalen, Teiler-Platteu, Saucier, Eisschalen usw., freiwillig., geg. Bargahlung. Besiehtig: Eine Stunde vor Ber. Julius Jäger, Taxator, besid u. öffentlich besteilter Versteigerer. Luisensfr. Nr. 9, Tel. 22448 NB Das in b) aufgeführte Silber kommt am Mittwoch, den 25. Febr., ab 11 Uhr zum Ausgebot. Verstelgerung. Mittwech, den 25. terren, ung u. 17 759 on I.-B. Raufmann, felbit ant. 50, lath, gute Grideinung ohne Enhang, muife n. fundi, mündel Bieberbeitat m. Dume. Cim. Bermögen ermünfelt. Bilbunde, bei vortraufich behandt. Bilbunde, mit et vortraufich behandt. Bilbunde, mit gutem Einfommen u. follon, it gutem Einfommen u. fol

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Futiermitielicheine für hunde. Auf die im Befit det hundehalter befindlichen hunde Futiermitielscheine werben ab I. Nars 1942 monallich 4 Kilogt, pfland-liche Fautermittel is weriorungsberechteren fund

aben, 20. Februar 1942. Der Oberbürgermeifter

Suche f. meine Auftraggeber Damen und herren verichtebenen Alters, fo-wie Einheitraten gelucht n. gedern, poll Chepartner. Fr. Ellia Kompef. Bisehaben, Knil-Frieber. King d. 2. Fernruf 28250. Sprechftunde in Wiesehaben nur mittwoch u. sonn-togs 10-12 u. 14-17 Uhr, an an-beren Aggen in and. Größstäden. Böfliggernd zwelfos. heiraten Roln 13, Filgen-graben 29/31 Cheanbahnung

Boiliagernd zweiles.

Greh - Cheandahnung Heilmann, Malditagle 188. Die gemeideten Junderte u. d. eigenen Gefähren.

Großisden liegen hier zur Auswahl aus. Schort. Chrondahnung luden: Gärinereideiher 28 Schre, hab. Beamter 25 3., g. arbeiter 20 3., Santboarnier 33., Santboarnier 33., Santboarnier 33., Santboarnier 33., Santboarnier 33., Santboarnier 33., Echiberra 47. 3., Highiett 30 3., Santboarnier 35., Arbeiter 35., defent, wünicht, be louit feine Gelegenbeit, dar rafterfelt. Serrm amoefs Deitar fennen zu fern Rind angenehm. An Stimer m. Rind angenehm. En Stimer m. Rind angehelt. 38 Sahre. tath, wänicht e. Serri, in fichere feicllung u. pell. Aller zw. Deitar fennen zu fern Eines Australien der Stimer dennen zu fern Eines Australien.

Eimas Ausit

F 783 an ben Tagbleit-Berlan Beliere Dame münich die Be-tannischaft eines gebild. Dertn in genö. Eerbälische Berbälische Berbä

ning K 700 225.

Jüng, geh. Dame
i. Geleg, 3. Beaufficht, v. Schularb. ob. Rachb (franz. u. engl. Gramm.) Rowal Rheinlitt, 115, 3. Ber erteilt Ob.
Schill, Klaffe 6
Rachhilfe i Mathematif? Breisong, K 767 TB.
Wer gibt ruffichen

Ber gibt rufflichen Ber gibt Grund-Gorachunterricht. 2B. Pamlisto, Idgerstraße 7. Ang. B 772 IV.

nd. Stellung au 1. Stitu. d. 181 in. d. 181 Gegerkrahe 7. Ang. B 772 TB.

Jadleniide Eprachture unter bem
gkroeftvord bes fgl. ital. Ronlulais
Biesbaben in ben Rämmen ber
Gala d'Jalai. Bliesbaben. Gefrichter
Gala d'Jalai. Bliesbaben. Gefrichter
in Ber 1. Sommeriemeiter nom
i Rötar 1942 bis 31. Juli 1942.
Rarius für Anfanger, Rurius für
görzigehrittene. Romoretat. (Leci
tura) ab 1. Mörz 1942. Monati
infolkenbeitung b RR. Besfini.
Hustanft in ber Cofa b'Nafa.
Hustanft in ber Cofa b'Nafa.
Biesbaben. Gedricht. 1. leben
Diensteg u. Dunnerstag von 19 bie
30. Uhr. der beim fün! Ronlufet
Biesbaben. Theimannhrupe 3.
Tel. 2073. Serzöffnuben vom 18
bis 19 lihr fcb. Zug. oubet Gamatag u. Somning Augenbilde unb
Edüler tönnen ebenfalls an ben
Rurien teilnehmen.

Tagblatt-Betlag.

Dame, ans beiten Kreisen, Mette
30, gepfl. füngere,
jehr fürlorglich
und warmherzig,
mit ichön, heim,
möche gern einen ält., impp.
charaltern, hern
i guten Berhältniji, fennenlern,
moche läßerer GESCHAFTSANZEIGEN

Bin aus dem Heeresdienst ent-lassen u eröfine mein Geschifft am Montag, den 23 Febr. 1942 Fritz Aufbach, Metzgerei, W.-Biebrich, Friedrichstr. 11, Tel. Nr. 6443 Nr. 6443
Schlager Stahl- und Sliberwaren
A. Scharff, Mühlgasse 15, Tel.
Nr. 25041. Feine Schmuckwaren
Spezialität: Taschemmesser, Reparaturen, Schleifen, Verchromen und Einsetzen von rostfreien Klingen.

Reinreck Ringen.
Rehrbecks Hvonchtaitee verstärkt hilft ihnen und schafft sofort Erielchterung. Noch besser: Schützen Sie sich vor Erkältungskrankheiten. Beugen Sie vor und holen Sie sich gleich heute Rohrbecks. Bronchinites verstärkt". Alleinverk: Drogerie Minor, Eeke Schwalbacher und Mauritiusstraße.

Mauritiusstraße
Knaus, Kirchgase 12, das OptikFachgeschäft, welches seit mehr
als 100 Jahren seine Kunden
zufriedensfellt. Zwischen Bossong und Nordwest Lieferant
aller Krankenkassen.

Photofreunde finden immer gern den Weg nun ältesten Photo-haus Chr. Tauber, gegr. 1854. Wiesb., Kirchgasse 20, T. 27717. weil hier ihre Bilder gut u. ge-wissenhaft entwickelt, kopiert und vergrüßert werden.

Eine brennende Frage im modernen Schaufenster löst ein Film-Rolle. Zur Beschattung Holzdrahl-Rolle bis 4 m breit Verdunkl-Rolle: Heinr. Müller Tapez Meister, Dreiweldenstr 3 T 34433

Wettermäntel - Wäscherel Hahn jetzt Seerobenstraße 27 (Laden)

reibmaschinen lehrt, leiht, kauft Hemmen, Neugasse 5

Papierahfallo, besond alto Akten, kunt Martin Gauer, Heleneu-straße 18, kuf 26822 Altgold, Silber und Brillanten kauf an eigener Verarbeitung Juweiler Lambert, Goldgasse 18 (G. B. O. 28137)

Ein Paket Henko an wenig?

Das kann bei der starken Nach-Das kann bei der starken Nach-fenge beute schon mal vorknumen. Wenn Sie mit dem Wasching-nicht solange werten können, bis Sie die richtige Menge Renko-lahen, geben wir Ihnen folgenden Rat: Weichen Sie etwas länger ein als hisber und bewegen Sie die Wasche ab und zu in der Einweichbütte. Hierdurch wird des Schuntz woch leichter von der Faser geböst.

Persil-Werke, Düsseldort Henko



Spareinlagen Sparbuch

werden zur Verzinsung entgegen genommen. Rasche Bedienung an unserem Sparschalter

Ankauf: JOS. LUTZ Ref 22653 G. Nr. 41/1301







8



